

**RS OGH 1977/11/9 10Os139/77,
10Os204/77, 13Os13/78, 12Os107/80,
11Os168/80, 11Os108/84, 12Os15/85,**

1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.11.1977

Norm

StGB §84 Abs2 Z3 F

StGB §99 Abs2 F

Rechtssatz

Besondere Qualen liegen vor, wenn sie zufolge ihrer außergewöhnlichen Intensität das Opfer schwer treffen oder für eine gewisse Zeitspanne einen fortdauernden Zustand einer erheblichen physischen oder psychischen Beeinträchtigung bewirken.

Entscheidungstexte

- 10 Os 139/77
Entscheidungstext OGH 09.11.1977 10 Os 139/77
- 10 Os 204/77
Entscheidungstext OGH 08.02.1978 10 Os 204/77
Beisatz: Besondere Qualen durch deren Intensität oder Dauer. (T1)
- 13 Os 13/78
Entscheidungstext OGH 30.05.1978 13 Os 13/78
Veröff: SSt 49/33 = EvBl 1979/46 S 132
- 12 Os 107/80
Entscheidungstext OGH 11.09.1980 12 Os 107/80
Veröff: SSt 51/43 = EvBl 1981/133 S 396 = RZ 1980/62 S 248
- 11 Os 168/80
Entscheidungstext OGH 14.01.1981 11 Os 168/80
- 11 Os 108/84
Entscheidungstext OGH 05.09.1984 11 Os 108/84
Veröff: SSt 55/58
- 12 Os 15/85
Entscheidungstext OGH 18.04.1985 12 Os 15/85
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Stundenlange Todesangst. (T2)

- 13 Os 49/86
Entscheidungstext OGH 24.04.1986 13 Os 49/86
Beisatz: Unabhängig davon, ob dem Opfer eine Qualen verursachende (schwere) Verletzung (mit Dauerfolgen) vor oder nach Beginn der Freiheitsentziehung zugefügt wurde. (T3)
- 11 Os 58/86
Entscheidungstext OGH 16.09.1986 11 Os 58/86
Vgl auch; Veröff: SSt 57/65
- 11 Os 89/86
Entscheidungstext OGH 16.09.1986 11 Os 89/86
Beis wie T1; Veröff: SSt 57/66 = JBl 1987,259
- 10 Os 136/86
Entscheidungstext OGH 02.12.1986 10 Os 136/86
Vgl auch; Beisatz: Hier: § 99 Abs 2 StGB durch Fesseln und Anketten sowie sadistischen Auspeitschen einer Frau zur Nachtzeit in einem abgelegenen Waldgebiet. (T4)
- 14 Os 20/89
Entscheidungstext OGH 26.04.1989 14 Os 20/89
Beisatz: Hier: Bejaht bei Fesselung (und zeitweiliger Knebelung) des Opfers durch zumindest zwei Stunden (und anschließenden, panischer Fluchtreaktion - Sprung aus dem Fenster - mit tödlichem Ausgang). (T5)
- 13 Os 48/90
Entscheidungstext OGH 19.07.1990 13 Os 48/90
Beisatz: Der Zustand der Todesangst zählt zu jenen schwersten seelischen Erschütterungen, die zufolge ihrer erheblichen Intensität eine außerordentliche psychische Beeinträchtigung darstellen. (T6)
- 14 Os 86/91
Entscheidungstext OGH 03.09.1991 14 Os 86/91
Vgl auch
- 14 Os 26/94
Entscheidungstext OGH 12.04.1994 14 Os 26/94
Vgl auch; Beisatz: Besondere Qualen im Sinne einer länger währenden, sehr erheblichen physischen Beeinträchtigung des Opfers. (T7)
- 15 Os 17/94
Entscheidungstext OGH 05.05.1994 15 Os 17/94
Beisatz: Fesselung mit Gefahr der Selbststrangulierung. (T8)
- 13 Os 175/94
Entscheidungstext OGH 30.11.1994 13 Os 175/94
- 11 Os 161/95
Entscheidungstext OGH 28.11.1995 11 Os 161/95
Vgl auch; Beisatz: Für die Qualifikation der Bereitung von besonderen Qualen ist die zeitliche Komponente nur insoweit von Bedeutung, als eine erhebliche Intensität der physischen und/oder psychischen Beeinträchtigung mit einer gewissen Dauer dieses Zustandes zusammentreffen muß, sodaß das Opfer dadurch insgesamt außergewöhnlich belastet ist. (T9)
- 13 Os 208/96
Entscheidungstext OGH 26.03.1997 13 Os 208/96
Vgl auch
- 11 Os 64/05d
Entscheidungstext OGH 27.09.2005 11 Os 64/05d
Vgl auch
- 14 Os 104/05h
Entscheidungstext OGH 22.11.2005 14 Os 104/05h
Vgl auch; Beis ähnlich wie T9
- 13 Os 23/06s
Entscheidungstext OGH 03.05.2006 13 Os 23/06s

Auch; Beisatz: Zur Erfüllung dieses Qualifikationsmerkmals kommt der Intensität der Schmerzen konstitutive, dem Zeitpunkt ihrer Zufügung jedoch nur relative Bedeutung zu. Die Zufügung einer (an sich) schweren Körperverletzung ist keine Voraussetzung für das Vorliegen besonderer Qualen, zumal die Qualifikationselemente des §84 Abs2 StGB nur auf das Grunddelikt nach §83 StGB Bezug nehmen. (T10)

- 15 Os 90/10i

Entscheidungstext OGH 15.09.2010 15 Os 90/10i

Vgl auch; Beis wie T2; Beis ähnlich wie T6

- 11 Os 87/12x

Entscheidungstext OGH 25.09.2012 11 Os 87/12x

Beisatz: Hier Fesselung für ca 5 ½ Stunden und wiederholte Todesdrohungen unter Vorhalten einer Pistole. (T11)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0092914

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.12.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at